



Gemeindebrief
Ev.-luth. Kirchengemeinde Dinklage

April 2011 bis August 2011



Giovanni Battista Cima da Conegliano (1459 – 1518): Beweinung Christi.

Gedanken zur Passionszeit

„Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt!“

Monatsspruch April aus Matthäus 26,41

„Das Entsetzen ist so groß und so nah, dass ich es nicht fühlen kann. Es passt in eine Seele nicht hinein.“ – Vielleicht hat auch Jesus so gefühlt, als seine Verhaftung bevorstand und er um seinen nahen Tod wusste. Seine Jünger hielt er im Garten Gethsemane dazu an: **„Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt!“**

Viele Menschen wachen und beten in diesen Wochen, denn sie sind verzweifelt. Es fällt ihnen schwer, in Massenunterkünften zu schlafen, und ihre Zukunft ist ungewiss. Meditation und Gebet bleiben ihnen, um das innere Gleichgewicht nicht

ganz zu verlieren im Angesicht der Folgen des Tsunamis und der sich ausweitenden Atomkatastrophe.

Denn **„das Entsetzen ist so groß und so nah, dass ich es nicht fühlen kann. Es passt in eine Seele nicht hinein“** – das sind Worte von Pfarrerin Elisabeth Hübler-Umemoto, die als Auslandspfarrerin Dienst tut in Tokio. Sie schreibt weiter: „Und dennoch machen wir weiter, tun, was uns aufgetragen ist und beten um die Gegenwart Gottes, die uns Kraft und Gelassenheit gibt. Begeben uns in die Obhut des Unverfügbaren ... **Mehr haben**

wir nicht: Beten und tun, was uns aufgetragen ist. Mehr nicht, aber das ist nicht wenig.“ – So ähnlich war auch der Auftrag Jesu an seine Jünger!

Die Passion, der Leidensweg Jesu kommt in diesem Jahr in den Menschen in Japan nahe.

Die Passionszeit lässt uns innehalten, einhalten und innere Einkehr halten. Sie gibt uns Zeit zu wachen und zu beten für die Menschen und zu fragen: Wie konnte es dazu kommen? Wie konnten wir in unserem Fortschrittsglauben so vermessen sein und mögliche Risiken klein reden.

Atommeiler sind so wie der Turm zu Babel zu Zeichen für die Selbstüberhebung des Menschen geworden.

Es ist nie zu spät, Fehler einzugestehen, umzukehren und neue Wege zu suchen für die Entwicklung unserer Gesellschaft.

Es ist nie zu spät, neue Wege zu suchen, die vor Gott Bestand haben!

Genau dafür ist Jesus gestorben, um uns dazu zu befreien. Deshalb geht Jesus mit seinem Leiden unsere Leidenswege mit.

Auch die Leidenswege der Menschen in der islamischen Welt geht Jesus mit. Denn auch in Libyen, Syrien oder dem Jemen verbringen Menschen in ihrer Ungewissheit schlaflose Nächte und beten zu Gott. Viele trauern um die, die in ihrem Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit auf den Straßen getötet wurden. Bilder zeigen uns tote Körper, geschunden wie der Leib Jesu.

Jesus stirbt am Kreuz. Sein geschundener Leib wird vom Kreuz genommen, er wird von den letzten Getreuen beweint und begraben. Aber das ist nicht Gottes letztes Wort. Nach drei Tagen – drei Tage



verbrachte auch Jona im Bauch des Fisches (vergleiche unser mittleres Altarraumfenster auf der Titelseite mit Matthäus 12,38-40) – wird Jesus auferweckt und er entsteigt dem Grab. Das Leben bricht sich neue Bahn, schafft Raum in der Seele, um dem Entsetzen entgegnetreten zu können, Hoffnung überstrahlt das Grauen und die Hoffnungslosigkeit der Welt.

Bis dahin wollen wir wachen und beten und neue Wege zu Gott beschreiten, damit wir den Leiden und Anfechtungen und Versuchungen der Welt etwas entgegen zu setzen haben.

**Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest!
Denn Christus ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!**

Pfarrer Fridtjof Amling ■

Kleidersammlung für Bethel vom 6. – 13. April 2011

Hinweiszettel und Plastiksäcke sind in Kirche und Gemeindehaus ausgelegt! Die vollen Säcke können im offenen Eingangsbereich des Gemeindehauses abgestellt werden. ■

Gottesdienste

		Dinklage		Wulfenau	
So	03.04.2011 Lätare	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst, anschließ. Kirchkaffee		
So	10.04.2011 Judika	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
Fr	15.04.2011	18.30 Uhr	Passionsandacht im Altenwohnhaus mit Chor		
So	17.04.2011 Palmarum	9.30 Uhr	Gottesdienst		
<i>Mi</i>	<i>20.04.2011</i>	<i>10.00 Uhr</i>	<i>Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus</i>		
Do	21.04.2011 Gründonnerstag	18.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl		
Fr	22.04.2011 Karfreitag	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	20.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So	24.04.2011 Ostern	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen; anschließend Osterfrühstück	10.45 Uhr	Festgottesdienst zu Ostern
Mo	25.04.2011 Ostermontag	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenchor		
So	01.05.2011 Quasimodogeniti	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst, anschl. Kirchkaffee		
So	08.05.2011 Misericordias Domini	9.30 Uhr	Gottesdienst	9 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl und Chor
				11 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl und Chor
So	15.05.2011 Jubilate	9 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl und Chor		
		11.00 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl und Chor		
<i>Mi</i>	<i>18.05.2011</i>	<i>10.00 Uhr</i>	<i>Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus</i>		
So	22.05.2011 Kantate	9.30 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl und Chor	10.45 Uhr	Gottesdienst
So	29.05.2011 Rogate	9.30 Uhr	Gottesdienst		
		11.00 Uhr	Taufgottesdienst		
Do	02.06.2011 Himmelfahrt	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So	05.06.2011 Exaudi	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst, anschl. Kirchkaffee		
So	12.06.2011 Pfingsten	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Mo 13.06.2011 Pfingstmontag	10.30 Uhr	Gottesdienst unter freiem Himmel in Brockdorf mit der Gemeinde in Lohne!		
<i>Mi 15.06.2011</i>	<i>10.00 Uhr</i>	<i>Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus</i>		
So 19.06.2011 Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
So 26.06.2011 1. So n. Trinitatis	14.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Chor; anschließend Gemeindefest		
So 03.07.2011 2. So n. Trinitatis	18.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst, anschl. Kirchkaffee	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 10.07.2011 3. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
So 17.07.2011 4. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
<i>Mi 20.07.2011</i>	<i>10.00 Uhr</i>	<i>Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus</i>		
So 24.07.2011 5. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.30 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal, anschließend Gottesdienst
So 31.07.2011 6. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
So 07.08.2011 7. So n. Trinitatis	18.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst, anschl. Kirchkaffee		
So 14.08.2011 8. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
<i>Mi 17.08.2011</i>	<i>10.00 Uhr</i>	<i>Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus</i>		
So 21.08.2011 9. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
So 28.08.2011 10. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht am 7. Juni

Am Dienstag, dem 7. Juni, können alle Jugendlichen (in der Regel ab 12 Jahren) für den Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien (der genaue Termin wird noch mitgeteilt) und endet mit der Konfirmation oder Taufe 2013. Zur Anmeldung sollte das Stammbuch mit Taufurkunde (soweit vorhanden) mitgebracht werden. Die Anmeldung erfolgt von 15 bis 18 Uhr im Kirchenbüro im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in der Jahnstr. 30. ■

GRUPPEN UND KREISE

Besuchsdienstkreis

- Treffen nach Absprache, Auskunft bei Pfarrer Amling, Tel. 641

Gebetsversammlung

- jeden Samstag und Sonntag 13 – 15 Uhr

Gesprächskreis für Frauen „Perlen des Glaubens“

- Dienstag, den 5. Juli 2011 20 Uhr
- Dienstag, den 23. August 2011 20 Uhr
- Dienstag, den 6. September 2011 20 Uhr

Helferinnen-Nachmittag

- Montag, 15. August 2011 15 Uhr

Lektorentreffen

- Mittwoch, den 29. Juni 2011 19 Uhr
bei Frau Wagner

Seniorenkreis

- Dienstag, den 12. April 2011 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 10. Mai 2011 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 14. Juni 2011 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 5. Juli 2011 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 9. August 2011 15 – 17 Uhr

Trinitatischor

- Probe jeden Dienstag 20 Uhr

Alle Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Jahnstr. 30, statt.

Gottesdienste im Altenwohnhaus „St. Anna“

- Mittwoch, 20 April 2011
- Mittwoch, 18. Mai 2011
- Mittwoch, 15. Juni 2011
- Mittwoch, 20. Juli 2011
- Mittwoch, 17. August 2011

Jeweils um 10 Uhr mit Abendmahl; Dechant-Plump-Str. 1

Persönliches:

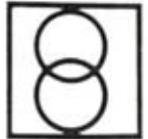
Getauft wurden:

06.02.2011 – Janina Bauer (*aus Lohne*)
 06.02.2011 – Ivonne Nuxoll
 06.02.2011 – Emma Wagner
 19.03.2011 – Irina Karfik (*in Damme*)
 20.03.2011 – Tamila Shayenne Kohnen
 20.03.2011 – Emily Margarethe Müller
 20.03.2011 – Nathalia Sage
 20.03.2011 – Kevin Salewski



Getraut wurden:

18.12.2010 – Erika Jordan-Siemer und Johannes Siemer (*aus Nordhorn*)



Unter Gottes Wort wurden beigesetzt:

30.11.2010 – Hans-Günther Dasenbrock	(57 J.)
03.12.2010 – Manfred Schubert	(77 J.)
10.12.2010 – Erwin Simon	(85 J.)
28.11.2011 – Günter Rindfleisch	(67 J.)
11.02.2011 – Ursula Jurock (<i>in Steinfeld</i>)	(80 J.)
15.02.2011 – Franz Johannes Günter Seliger (<i>kath. Friedhof</i>)	(78 J.)
09.03.2011 – Amalia Schmidt	(83 J.)



Impressum

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Dinklage
 Hrsg.: Der Gemeindekirchenrat, Jahnstr. 30, 49413 Dinklage
 V.i.S.d.P.: Pfarrer Fridtjof Amling
 Layout: Kirchenbürokretärin Andrea Risch und Pfarrer Fridtjof Amling
 Druck: Caritas-Sozial-Werk Dinklage – Auflage: 1500 Exemplare

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 8. August 2011

Neues vom Friedhof

Der Gemeindefriedhofsrat hat kleinere Änderungen der „Friedhofsgebührensatzung“ und der „Richtlinien über die Gestaltung der Grabstätten und Grabmale“ beschlossen, die derzeit im Schaukasten der Gemeinde aushängen und mit dem 16. April in Kraft treten, soweit keine Einwände aus der Gemeinde geltend gemacht werden.

Was die **Gebührenordnung** betrifft, wurde die Nutzungsgebühr für die Leichenhalle von 12 € auf 20 € pro Tag erhöht, da wir seit dem Neubau der Leichenhalle über eine elektrische Kühlung der Räume verfügen, die

entsprechende Kosten verursacht. Außerdem haben wir die Nutzung der Andachtshalle pauschalisiert auf 50 € und haben die Grabpflegegebühren für normale Grabpflegeverträge in die Gebührensatzung aufgenommen. ■

Friedhofsgebührensatzung (neu)

„(4) Sonstige Gebühren

- | | |
|--|---------|
| 1. Benutzung der Leichenhalle pro Tag | 20,00 € |
| 2. Nutzung der Friedhofskapelle für eine Trauerfeier | 50,00 € |

(5) Grabpflegegebühren

Für die Grabpflege, die entsprechend einem abzuschließendem Grabpflegevertrag erfolgt, wird, soweit kein erhöhter Pflegeaufwand vereinbart wird,

für ein Einzelgrab pro Jahr	100,00 €
für ein Doppelgrab pro Jahr	200,00 €
für ein Urnenwahlgrab pro Jahr	50,00 €

erhoben.“

Was die **Gestaltungsvorschriften für Grabstätten und Grabmale** betrifft, so ist es fortan gestattet, Gräber mit Kies u.ä. zu bedecken, sofern eine

wasserdurchlässige Unterlage verwendet wird. Zudem dürfen Grabsteine auf Urnenwahlgräbern eine Höhe von 60cm nicht überschreiten. ■

Richtlinien über die Gestaltung der Grabstätten (neu)

„4. Grababdeckungen aus Beton, Terrazzo, Teerpappe u. ä. sind nicht zulässig. Das Belegen der Grabstätten mit Kies und Splitt oder ähnlichen Stoffen anstelle einer Bepflanzung ist nur erlaubt unter Verwendung einer luft- und wasserdurchlässigen Unterlage.“

Die vollständige „Friedhofsgebührensatzung“ und die kompletten „Richtlinien über die Gestaltung der

Grabstätten und Grabmale“ sind jederzeit im Gemeindebüro oder bei mir einzusehen.

Fridtjof Amling ■

WICHTIGE ADRESSEN

Pfarrerin

Andrea Hilgen-Frerichs

Kapellenweg 17

49456 Bakum

Tel. 04446-397, Fax: -959184

hilgen-frerichs@t-online.de

Pfarrer Fridtjof Amling

Jahnstr. 30, 49413 Dinklage

Tel. 04443-641, Fax: -918460

Mobil 01520-7230396,

Fridtjof.Amling@kirche-oldenburg.de



Website: www.evangelisch-in-dinklage.de

Kirchenbüro im Dietrich-Bonhoeffer-Haus:

Kirchenbürosekretärin Frau Andrea Risch,

Bürozeiten: **Dienstag** 15.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 04443-978606, Fax: -978607

kirchenbuero.dinklage@kirche-oldenburg.de

Bankverbindung VR-Bank Dinklage: Konto 2607700, BLZ: 280 651 08

Kinder- und Jugendarbeit, Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Ev.-luth. Kreisjugenddienst Oldenburger Münsterland,

Anja Zerhusen und Ulrich Bohlken, Marienstr. 14, 49377 Vechta

Tel. 04441-854540, Fax: -854542, E-Mail: vechta@ejomail.de

Aussiedlerarbeit im Kirchenkreis:

Pastor Heinrich Pister, Tel. 04471-83714

Hilfe in Notlagen:

Diakonisches Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises Oldenburger Münsterland

Marienstr. 14, 49377 Vechta, Tel. 04441-2606, Fax: -84399

Schwangerschaftskonfliktberatung, Hilfen für Schwangere und deren Familien, Hilfe in Notlagen: Margret Reiners-Homann

Schuldnerberatung: Holger Weinreich

Mütterkuren, Mutter-Kind-Kuren: Helga Daum



Gruppenbild zu Beginn der Konfirmandenfreizeit im Dümmerheim vom 14.-16. März 2011

Bibliodrama auf Konfirmandenfreizeit

Fast alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Mai konfirmiert werden, nahmen an der diesjährigen Konfirmandenfreizeit im Dümmerheim teil.

Konfigruppen aus Wulfenau, Dinklage und dem Galen-Haus vereint

36 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Wulfenau, Dinklage und dem Galen-Haus in Dinklage hatten sich mit insgesamt sechs Betreuern auf den Weg gemacht.

Zachäus

Im Zentrum der Freizeit stand das Lukasevangelium, und hier wiederum zwei wichtige Geschichten Jesu, nämlich der barm-

Der barmherzige Samariter

herzige Samariter und der verlorene Sohn, sowie Jesu Auftreten selbst, als er Zachäus und einem Blinden begegnete. Diese vier Lukasstellen wurden gruppenweise ganz

verschieden in Szene gesetzt, mal als klassisch gespieltes Theater, mal als Comic, mal als Figurentheater.

Ungeahnte schauspielerische und künstlerische Talente wurden dabei offenbar, so

Die Heilung eines Blinden

z.B. die zeichnerischen Fähigkeiten von Sabine Schwarzkopf, wie sie auf der letzten Seite dieses Gemeindebriefes zu bewundern sind, oder die schauspielerische

Die verlorene Tochter

Leidenschaft von Jana Lemke, die – just an ihrem 14. Geburtstag – zur ‚verlorenen Tochter‘ wurde.

Positiv zu vermerken war die große Harmonie unter allen Teilnehmern, von der die Freizeit getragen war! Nun geht es mit großen Schritten auf die Konfirmationen im Mai zu!

***Fridtjof Amling* ■**

**Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden,
die im Mai 2011 konfirmiert werden:**

15. Mai 2011 um 9 Uhr

**Devin Deeken
Vanessa Kampf (Hermannstr.)
Daniel Missal
Mareike Quaschigroch
Ines Reinhardt
Peter Schaupp
Anna Schultheiss**



Abendmahl

15. Mai 2011 um 11 Uhr

**Vincent Drögemöller
Siemke Käthler
Vanessa Kampf (Geschw.-Scholl-Str.)
Oliver Lahrmann
Chris Schröder
Diana Schulz
Sabine Schwarzkopf
Kevin Ulrich
Julia Wehmeyer**

*„Es ist ein köstlich
Ding, dass das Herz
fest werde, welches
geschieht durch
Gnade.“*

Hebräer 13,9

Wort Gottes

22. Mai 2011 um 9.30 Uhr

**Isabelle Andres
Simon Beck
Lilly Freye-Macke
Emily Heitmann
Daniela Herdt
Tobias Herzog
Saskia Kaldevey
Jana Lemke
Celine Lohaus
Joshua Middendorf
Fynn Quednau
Tjorven Thranow**



Taufe

Kinderbibeltage in der Karwoche

A
B
E
N
D
M
A
H
L



Singen-Beten-Geschichten hören-Spielen-Tanzen

Wann? 19. und 20. April
2011

Uhrzeit? 15.00 Uhr bis
18.00 Uhr

Wo? Dietrich-
Bonhoeffer-
Haus

Seit einigen Monaten sind alle Getauften, also auch die Kinder in unserer Kirchengemeinde, zum Abendmahl zugelassen.

Warum feiern wir das Abendmahl und wie läuft es eigentlich ab? Fragen, auf die wir in den Kinderbibeltagen eine Antwort finden wollen.

Alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen. Um besser planen zu können, bitten wir um **Anmeldungen** bei **Inge Bruckmann 4317** oder **Pfr.in A. Hilgen-Frerichs 04446-397**.

PfarrerIn Andrea Hilgen-Frerichs ■

Ostereiermalen

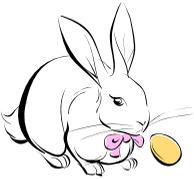


Am **Karsamstag, dem 22. April, ab 15.30 Uhr** sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Familien und Singles, Jung und Alt herzlich zum Färben und Bemalen von Ostereiern ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus eingeladen! Gemeinsam wollen wir mit den gefärbten Eiern Osterkörbchen für das Osterfrühstück und für zuhause schmücken. ■

Ostergottesdienste

Ostern ist in allen Kirchen der Höhepunkt des Kirchenjahres. In Dinklage laden wir zu folgenden evangelischen Gottesdiensten ein:

- **Ostersonntag, 24. April, um 9.30 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst (mit Taufen?).
- **Ostermontag, 25. April, um 9.30 Uhr**
Gottesdienst mit unserem Trinitatischor. ■



Osterfrühstück

Nachdem das Osterfrühstück im vergangenen Jahr äußerst regen Zuspruch gefunden hat und ca. 80 Erwachsene und Kinder beim Ostereierrollen und Ostereiersuchen viel Freude gehabt haben, sind auch dieses Jahr am **Ostersonntag, dem 24. April**, alle Gemeindeglieder nach dem Gottesdienst **ab ca. 10.45 Uhr** zum Osterfrühstück mit internationalen Osterspezialitäten und Ostereiersuchen ins **Dietrich-Bonhoeffer-Haus** eingeladen! Wer etwas dazu beitragen will, melde sich zwecks Absprache. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung!

Dringend suchen wir Gemeindeglieder, Frauen und Männer, die bereit sind, bei der Durchführung des Osterfrühstücks mitzuhelfen. Wer mitmachen will, melde sich bitte bei mir unter Tel. 641 und / oder komme zum Vorbereitungstreffen am 18.4. um 10 Uhr ins Gemeindehaus.

Pfarrer Fridtjof Amling ■

Alarm! Wo sind unsere Kinder?

Kinder- und Jugendgruppe eingestellt – Kindergottesdienst wartet auf mehr Kinder

Genau 469 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren leben in unserer Gemeinde, über 30 Täuflinge und ca. 30 Konfirmandinnen und Konfirmanden haben wir durchschnittlich jedes Jahr zu verzeichnen. Doch in der letzten Zeit blieben der Kindergottesdienst am 1. Sonntag im Monat während des Hauptgottesdienstes (s. Gottesdienstplan S. 4 und 5) und ebenso die Kinder- und Jugendgruppe am Freitag schwach besucht. So haben wir jetzt die Kinder- und Jugendgruppe am Freitag einstellen müssen – leider!



„Kinder sind für Gott wichtig!“ – und für die Gemeinde!

Die Mitarbeiterinnen im Kinder- und Jugendausschuss unserer Gemeinde um Pfarrerin Andrea Hilgen-Frerichs werden aber weiterhin den **Kindergottesdienst** biblisch orientiert und phantasievoll vorbereiten und dazu einladen!

Engagierte Mütter und Väter gesucht!

Gerne dürfen zum Vorbereitungsteam jüngere Mütter und auch Väter (!) dazustoßen!

Darüber hinaus gibt es für alle Kinder bis zum Konfirmandenalter in diesem

Jahr die „**Kinderbibeltage in der Karwoche**“ (s. S. 12) und die „**Ferienkinderkirche**“ (s. S. 16).

Terminfrage? Angebote? Mitarbeit?

Für Konfirmanden und Jugendliche versuche ich einmal im Monat eine Aktivität anzubieten, einen Film- oder Discoabend ebenso wie im Frühling und Sommer Spiele und Grillen drau-
ßen oder auch einmal eine Radtour.

Aber was nützen alle Angebote, wenn sie keine Resonanz finden!

Eltern und Paten sind gefordert!

Eltern und Paten versprechen bei der Taufe, ihre Kinder im christlichen Glauben zu erziehen. Die Gemeinde will Sie bei dieser Aufgabe mit ihren Angeboten unterstützen. Damit unsere Gemeinde lebendig weiterwachsen kann, müssen wir auf alle Fälle aktiver zusammenfinden und uns über unsere Erwartungen und Möglichkeiten austauschen.

Machen Sie uns also konkrete Vorschläge und bringen sich ein!

Fridtjof Amling ■

Rückblick auf ein Praktikum:

Sechs Wochen in Dinklage

Liebe Gemeinde Dinklage,

wer mit dem Gedanken spielt, Pfarrer/in zu werden, der studiert nicht nur Theologie, sondern begibt sich im Zuge des Studiums auch in ein Praktikum. Ziel ist es, einem Pastor einige Wochen lang über die Schulter zu blicken und sich fernab des durch trockenes Bücherwälzen geprägten Studiums einmal ein Bild des Berufs zu machen.

Eben so ein Praktikum habe ich vom 6. Februar bis zum 16. März diesen Jahres bei Pastor Fridtjof Amling angetreten.

Doch zunächst einmal kurz zu meiner Person:

Thilo Corzilius, meines Zeichens Student der Evangelischen Theologie. Auf sieben Semester in Hamburg folgte eines in Göttingen und ein weiteres in Münster, wo ich allerdings mein Studium in den nächsten anderthalb Jahren auch zu beenden gedenke. Geboren in Dortmund, seit dem sechsten Lebensjahr aufgewachsen in Lohne, habe ich 2005 mein Abitur am Kolleg St. Thomas in Vechta abgelegt. Nach meinem Zivildienst in einem Jugendhaus in Schleswig-Holstein ging ich zum Studium nach Hamburg. Diverse Nebentätigkeiten begleiteten mich, so z.B. Barkeeper, Kellner, Tür- und Garderobenwächter, sowie studentischer Mitarbeiter an der Universität. Seit dem letzten Jahr reichen mir die Einkünfte als Roman-Autor („Ravinia“, erschienen im Piper-Verlag) aus, um ein studententaugliches Leben zu führen.



Thilo Corzilius

Nachdem sich durch die Krankheit der vechtaer Pastorin Warntjen mein dortiger Praktikumsplatz auflöste, bot sich freundlicherweise Pastor Amling aus Dinklage an, auszuhelfen. So trat ich am 7. Februar mein Praktikum in der Kirchengemeinde Dinklage an. Im Laufe der Tage und Wochen lernte ich die verschiedenen Bereiche der Gemeindearbeit kennen, um mir ein ausführliches Bild der Tätigkeiten als Pfarrer zu machen.

So begleitete ich Pfarrer Amling bei zahlreichen Geburtstagsbesuchen, zu Pfarrkonventen, Vorträgen oder zu Taufgesprächen. Ich nahm an Beerdigungen teil, wohnte dem Seniorenkreis, dem Konfirmandenunterricht, vielen Gottesdiensten sowie diversen Sitzungen und Treffen bei.

Im Anschluss ermöglichte mir Pfarrer Amling, das Erlebte und Beobachtete zu reflektieren und Fragen zu stellen.

Während Pfarrer Amlings einwöchigem Moskau-Urlaub konnte ich mich vertrauensvoll an Pfarrerin Andrea Hilgen-Frerichs wenden, die mir noch weitere Teile der Gemeindegemeinschaft in Dinklage und auch Wulfenau zeigte. Auch übernahm ich in dieser Zeit den Konfirmandenunterricht und habe so vielleicht mein Scherflein zum Interesse der Konfirmanden am Glaubens- und Gemeindeleben beigetragen.

Als Schlusspunkt der Praktikumszeit, begleitete ich die Konfirmanden betreuend auf ihre Freizeit ins Dümmerheim. Nach diesen beiden

Tagen, an denen ich die Jugendlichen rund um die Uhr zu Gesicht bekam, kann ich abschließend als Statement sagen: Die Gemeinden Dinklage und Wulfenau können stolz auf ihre jetzigen Konfirmanden-Jahrgänge sein. Zusammenhalt, friedliches und christliches Miteinander werden unter ihnen groß geschrieben.

So möchte ich mich hiermit abschließend auch noch bei den Gemeinden in Dinklage und Wulfenau bedanken, die mich herzlich und unkompliziert aufgenommen haben und mir eine reichhaltige Erfahrung ermöglichten.

Herzlichen Dank und Gottes Segen für den weiteren Weg der Gemeinden!

Ihr **Thilo Corzilius** ■

Anmerkung: Es ist eine Besonderheit, einen Romanautor als Praktikanten an die Seite gestellt zu bekommen. Deshalb hier noch die genauen Angaben zu dem Werk, einem Fantasy-Roman, dass in unserer Familie schon druckfrisch gelesen wird:

Thilo Corzilius, Ravinia, ISBN 978-3-492-26761-8, Piper Verlag 2011, 12,95 €

Fridtjof Amling ■



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Ferienkinderkirche

Donnerstag 7. Juli 2011

14.30 bis 17.30 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Herzliche Einladung
an alle Kinder

Anmeldungen über den Ferienpass
oder bei
Pfarrerin A. Hilgen-Frerichs
04446-397.



Gemeindefest am 26. Juni

Auch in diesem Jahr feiert die Gemeinde ihr traditionelles Gemeindefest, und zwar am Sonntag, dem 26. Juni. Um 14.30 Uhr beginnen wir mit einem Familiengottesdienst, der von unserem Chor mitgestaltet wird. Danach geht es ins Gemeindehaus zum Kaffeetrinken, während draußen auch andere Getränke und Gegrilltes angeboten und für die Kinder verschiedene Spielmöglichkeiten aufgebaut werden.

Helferinnen- und Helfertreffen zur Vorbereitung am 20. Juni

Gelingen kann das Gemeindefest nur, wenn viele Hände mithelfen - und wir brauchen viele helfende Hände! Zwecks Absprachen treffen sich alle, die bereit sind mit anzupacken, am Montag, dem 20. Juni, um 18 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Fridtjof Amling ■

„Gruppe Vielfalt“ am 20. Mai im Gemeindehaus in Vechta

Musik aus der Region für die Region, so könnte man das Konzert überschreiben, das die „Gruppe Vielfalt“ am Freitag, dem 20. Mai, um 19 Uhr im Gemeindehaus in Vechta, Marienstraße veranstaltet.

Die vier Musiker sind eine aus der evangelischen Kirchengemeinde Damme hervorgegangene Formation, die sich der spirituellen Popmusik verschrieben hat und sich durch Auftritte in der Dammer Kirche und

den Nachbargemeinden einen Namen gemacht hat. In ihrem Live-Programm „Gib mir Mut“ spielen sie moderne Kirchenlieder und Gospels, aber auch Oldies mit spirituellem Hintergrund (z.B. „Image“ von John Lennon). Die meisten Lieder sind aber Eigenkompositionen. Aufgelockert wird das Ganze durch Textbeiträge, die jeweils zu den nachfolgenden Stücken führen.

Carsten Homann ■

Informationen aus der Gemeinde

Anbau an das Gemeindehaus

In Kürze – wir hoffen noch vor der Karwoche – wird an der Hinterseite des Gemeindehauses ein kleiner Anbau mit

Türen und Fenstern ausgeführt, der als Abstellraum für Stühle, Tische und vieles andere dienen soll, was derzeit im Gemeindehaus verteilt ist. ■

Website der Gemeinde online

Seit Ende Januar ist die neue Gemeinewebsite online:

www.evangelisch-in-dinklage.de

Wer von der Startseite aus die Rubrik „Aktuell“ anklickt, findet dort alle wichtigen Angaben zu Veranstaltun-

gen, Treffen und Kreisen in der laufenden Woche, aber auch den Gemeindebrief und wichtige Bekanntmachungen wie z.B. die Änderungen der „Friedhofsgebührensatzung“. Mindestens einmal die Woche wird die Website aktualisiert. Verantwortlich sind Jürgen Enkler und Pfarrer Amling. ■

Gemeindekirchenratswahlen am 18. März 2012

Die nächsten Wahlen zum Gemeindekirchenrat finden in unserer olden-

burgischen Kirche, und damit auch in Dinklage, am 18. März 2012 statt. Acht Kirchenälteste und zwei Ersatzälteste sind bei uns zu wählen. ■

Sommerfahrt des Seniorenkreises

Auch in diesem Jahr plant unser Seniorenkreis einen sommerlichen Ausflug. Termin und Ziel werden in Bälde festgelegt und bekannt gemacht. Zu unserem Seniorenkreis, der sich

jeden Monat am zweiten Dienstag trifft (s. S. 6), sind alle interessierten Senioren eingeladen! Kommen Sie einfach zum nächsten Treffen und bringen ruhig Ihre Bekannten mit! Ein abwechslungsreiches Programm wartet auf Sie! ■

Gemeindebrief sucht Austräger

U.a. viele Senioren haben bisher treu unseren Gemeindebrief ausgetragen. Nach und nach sind jetzt die Kräfte der

nächsten Generation gefragt. Wer bereit ist, dreimal im Jahr für ca. zwei bis drei Stunden den Gemeindebrief in einem festgelegten Bezirk auszutragen, melde sich bei mir unter Tel. 641. ■

Ortskirchgeld

Das freiwillige Ortskirchgeld 2010 erbrachte 2884 €. Allen Gebern sei herzlich gedankt! ■

Gemeindegliederzahlen

Zum 31.12.2010 hatte unsere Gemeinde 2290 Gemeindeglieder, das sind 69 mehr als ein Jahr zuvor. ■



Jahr der Taufe

Ök. Tauferinnerung in St. Catharina

250 Besucher empfingen Kreuzzeichen und erhielten eine Kerze

Von zahlreichen Kirchen ist das Jahr 2011 zum Jahr der Taufe ausgerufen worden. Dies nahmen die katholische St. Catharina Gemeinde und die evangelische Gemeinde in Dinklage zum Anlass, am 26. März zu einem ökumenischen Tauferinnerungsgottesdienst einzuladen.

Ökumeneausschuss

Dieser Gottesdienst wurde vom gemeinsamen Ökumeneausschuss vorbereitet.

Botschaft: Taufe verbindet alle Konfessionen

Die Taufe des Kämmerers aus Äthiopien nach Apostelgeschichte 8 bildete die biblische Mitte des Gottesdienstes, die durch aktuelle Berichte und

Erwartungen, die sich auf die Taufe bezogen, ins Heute ausgezogen wurde.

Kreuzzeichen mit Wasser

Hautnah konnte sich jeder an seine Taufe erinnern, als Pfarrer Johannes Kabon, Pfarrerin Andrea Hilgen-Frerichs und Pfarrer Fridt-



jof Amling allen ein Kreuzzeichen mit Wasser aus dem Taufbecken in die Hand zeichneten und jeder eine Kerze mit Fischsymbol erhielt.

Kerze mit Fischsymbol

So wurde auf beeindruckende Weise deutlich, dass die Taufe Christen aller Konfessionen miteinander verbindet und gegenseitig anerkannt wird!

Pfarrer Fridtjof Amling ■

Entstanden auf der Konfirmandenfreizeit im März 2011: Bibelcomic von Sabine Schwarzkopf zu Lukas 18,35-43 - Heilung eines Blinden bei Jericho:

